

Blog

15.09.2020

von

„Nur starke Banken können die Unternehmen durch die Krise helfen.“

Kurzgefasst

In seinem ersten Interview nach der Wiederwahl zum Bankenpräsident hat Hans-Walter Peters im Handelsblatt die Rolle der Banken bei der Bewältigung der wirtschaftlichen Folgen der Corona-Krise betont.

Schlagworte

Corona
Geldpolitik
Niedrigzinsen
Peters
Unternehmen
EZB
Bankenaufsicht
BaFin

Hans-Walter Peters
Präsident

Interview mit Bankenpräsident Hans-Walter Peters im Handelsblatt vom 15. September 2020

In seinem ersten Interview nach der Wiederwahl zum Bankenpräsident hat Hans-Walter Peters im Handelsblatt die Rolle der Banken bei der Bewältigung der wirtschaftlichen Folgen der Corona-Krise betont. Die Branche sieht er auf mögliche Insol-

Blog von Unternehmen gut vorbereitet: „Die Banken sind mit deutlich höheren Kapitalquoten als noch vor einem Jahrzehnt sehr robust aufgestellt. Das zeigen auch die Stress-tests der Aufseher.“

Außerdem äußerte sich Peters ausführlich zum Wirecard-Skandal. Er habe nicht nur dem Finanzplatz, sondern auch der Aktienkultur in Deutschland großen Schaden zugefügt. „Am meisten ärgert mich, dass viele Kleinanleger von den mutmaßlichen Betrügereien so hart getroffen wurden“, sagte der Bankenpräsident. Konsequenzen fordert er nun vor allem für die Wirtschaftsprüfer. „Wenn die Prüfer – wie im Fall Wirecard – keinen Zugriff auf alle Daten und Dokumente bekommen, dürfen sie eine Bilanz auch nicht testieren. Zudem ist es bei international tätigen Unternehmen unabdingbar, dass die Abschlussprüfer auch deren Auslandsgeschäft intensiv analysieren.“

Das komplette Interview lesen Sie [hier](#).